

# And the nightmare continues

## Final Fantasy X

Von abgemeldet

### Kapitel 1:

Diese Fan Fiction ist aus einer blanken Laune heraus entstanden. Sollten geistige Schäden auftreten, übernehme ich keine Verantwortung, aber Kommissar schreiben dürft ihr trotzdem ^^ . Final Fantasy X gehört mir übrigens kein Stück.

Ach ja, Werbung stinkt aber sollte das hier irgendwer lesen, dann schaut euch doch bitte noch meine andere Fan Fiction an. Ich hab' dafür noch kein einziges Review bekommen. DAS DEPRIMIERT MICH \*renntheulendweg\*!

And The Nightmare continues: Teil 1

Die Trauergemeinde stand an der Klippe der Insel Besaid.

"Wähähääää...", heulte Yuna, "Er war immer so ein lieber Kerl... und so schüchtern...". Sie schniefte. "Ich weiß noch, als er mir den einen Abend meine Unterwäsche geklaut hat, weil er zu

schüchtern war, mich danach zu fragen.", die letzte Hälfte des Satzes ging in einem erneuten Tränenausbruch unter.

Wakka, ihr rothaariger Guardian trat zu ihr hin, mit einem Briefumschlag in der Hand. "Yuna, wir...", er deutete auf die übriggebliebenen Guardians, "...haben zusammengelegt. Es ist nicht viel, nur 5000 Gil, aber..."

Sie riss ihm den Umschlag schon fast gierig aus der Hand und prüfte den Inhalt.

"Oh, Wakka, das ist ja so lieb von euch.", sie gluckste. "Ich habe doch auch schon 10000 für die Erlegung von Sin bekommen. Hiervon kann ich mir dann einen Elfenbeinrückenkratzer kaufen...", wieder ein Tränenausbruch.

Rikku, der das ganze auf Dauer zu langweilig geworden war und jetzt auf dem Boden mit Lulus Puppen 'Mr. Pfannkuchenmann töten' spielte, schaute plötzlich auf. Ein ziemlich zusammengefallen, blasses, verschrumpeltes, ekelhaft nach Wasserleiche aussehendes Wesen zog sich über die Klippe.

"Iiiiiiiiiiiiiiiiiih!", quiekte sie und zeigte mit dem Finger darauf, was dann auch den Rets der Truppe dazu bewegte, hinzuschauen.

Das zerfleddert aussehende Wesen hatte es jetzt geschafft, sich auf die Klippe zu hieven und schaute jetzt neugierig in die Runde.

"Hallo Leute. So 'ne Überraschung, was?". Es wurde von allen Seiten angeekelt angestarrt.

Der Blick des ... Dinges fiel auf Yuna und ein Grinsen wuchs über dein Gesicht.

"Yuna Baby, wie wär's mit einem Begrüßungskuß...", grinste es und rannte auf sie zu

um sie zu umarmen.

"AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAH!!!! FASS MICH NICHT AN DU PERVERSER ZOMBIE!!!", schrie sie. Gleichzeitig wurde dem Zombie von Kimahri eines mit dem Speergriff übergezogen, dass er zurücktorkelte.

"Kimahri! Bist du bescheuert?!", keifte die Wasserleiche los.

"Kimahri Zombie nun fertigmachen wird.", sagte der Ronso in seiner gewohnt monotonen Stimme.

"Wo ist denn hier bitte ein Zombie, du bescheuerter Arsch?". Eine Antwort bekam er, als von der Seite ein Feuerball auf ihn zuschoss und der Zombie ausweichen musste. Dabei erhaschte er einen Blick auf seine Beine.

"Uääärks, wie seh ich denn aus.", schimpfte der Zombie, rannte dann jedoch um sein Leben, gefolgt von Kimahri und Lulu, beide furchtbar sadistisch grinsend. Endlich mal wieder ein bisschen Spaß!!!

Die anderen drei Guardians sahen ihnen mit einem riesen Schweißtropfen überm Kopf nach.

"Ääääääääääh...", merkte die blonde Al Bhed an, "Sah diese lebende Wasserleiche nicht aus, wie Tidus?"

"Das ist unmöglich, Rikku. Er ist doch verschwunden und außerdem..."

"Genau Rikku! Er kann es gar nicht sein, weil Tidus niemals so hässlich aussah, wie dieses... dieses...",

Yuna fuchtelte heftig mit den Armen bis sie sich für ein Wort entschieden hatte, "...DING!!!"

Der Zombie kam schreiend zurückgerannt, die Klamtten zum größten Teil angesenkt. Was für ein Tag! Zuerst kam er irgendwo im Meer wieder zu sich und wäre beinahe ertrunken, weil er unter Wasser die Orientierung verloren und zehn Minuten gebraucht hatte, um die Oberfläche zu finden. Dann hatten irgendwelche Al Bhed von ihrem Schiff aus auf ihn geschossen, warum hatte er immer noch nicht verstanden, Yuna erkannte ihn nicht mehr, genau wie der Rest seiner Freunde und jetzt sah er auch noch aus wie eine gottverdammte Wasserleiche und wurde von einem wildgewordenem Ronse und einer irren Schwarzmagierin verfolgt. Erneut startete diese ihren Feuerzauber und Tidus musste sich hinwerfen, ein Teil seiner Hose wurde ihm trotzdem weggefetzt.

"Moment mal!", rief Yuna plötzlich, "Das ist doch meine Unterhose!!!"

Der Blitzballzombie erinnerte sich, dass er schon seit seiner Ankunft finster anschaut wurde, aber in diesem Moment war er froh, dass keiner seiner ehemaligen Kollegen fähig war, Laserstrahlen mit den Augen zu verschießen.

"Na warte...", flüsterte Lulu, "Du perverser, mädchenunterhosenstehlenderundsieanschließendselbertragender, Ekelhaufen!!!"

Sie murmelte ihre Formle, um ihm endgültig den Kopf wegzupusten.

"Warte mal, Lulu!!! Yuna, errinnerst du dich nicht mehr!? Bevor wir gegen Sin gekämpft haben?!!! Wir haben die Unterhosen getauscht, weißt du nicht mehr!!!!!!?", schrie er panisch. Alle Blicke waren jetzt auf Yuna gerichtet.

"Es... es stimmt... das haben ich und Tidus gemacht, weil er mir erzählt hat, das tut man so, als Bewies der ewigen Liebe, oder so."

"Siehst du, also muss ich Tidus sein, woher sollte ich das denn sonst wissen?"

"Da ist was dran.", murmelte Wakka, der aussah, als müsste er gleich reiern.

Der Rest sah immernoch skeptisch aus, aber der Zombie hatte auch die gleiche Stimme und die gleichen

Klamotten an, also, warum nicht?

"Wieso bist du denn noch hier?", fragte Rikku neugierig, hielt aber Abstand, da von Tidus ein Geruch leichter Verwesung ausging. "Und wieos bist du jetzt ein Zombie?"

"Gar keine Ahnung...", Tidus zuckte mit den Schultern. Doch plötzlich sah er mit weit aufgerissenen Augen auf. "Ich erinnere mich an was...", rief er plötzlich, "Bevor ich wieder zu mir gekommen bin, hatte ich einen Traum.", er überlegte. Eigentlich hatte er sogar zwei Träume, aber der eine war nicht ganz jugendfrei, also ließ er ihn aus.

"Na und?", fragte Wakka, "träumen tun wir alle. Sieht man mal vielleicht von Lulu ab." Lulu zog ihm eine mit einem ihrer Pumps über.

"Ja, aber der war irgendwie sonderbar... Da war diese Risige Gestalt, von der ich nur die Silhouette gesehen hab'. Ich glaub' es war eine Biene oder eine Schabe oder so, es hatte auf jeden Fall riesige Fühler. Un dann hat es mich auf einmal mit seiner Glockenklaren Stimme angeschrien, dass ich ein riesiger Idiot und am Ende sei.". Die gesamte Runde sah ihn mit einem für bescheuerterklärendem Blick an.

"Tidus ist ein Idiot...", murmelte Kimahri.

"Das hilft uns ja toll weiter...", meckerte Lulu.

"Heeeeeey!", unterbrach Wakka, "Ich frage mich, wo euer Problem liegt. Hauptsache, er ist wieder da. Kümmert doch keinen, wieso."

Tidus schaute Wakka mit Tränen in den Augen an. Er war eine echter Freund.

"Ja,", fuhr dieser fort, "Yuna hat ihre große Liebe wieder und die Besaid Aurochs haben mit ihm im Team wieder eine Chance zu gewinnen."

"Hey,", widersprach Yuna, "du willst mir doch nicht unterstellen, dass dieser Zombie meine große Liebe darstellt. Da würd' ich ja lieber einen Schnu heiraten!"

"Ja, und außerdem ist es kein Wunder, wenn ihr mit dem gewinnt. So wie Tidus stinkt, gehen die anderen Spieler ihm ja freiwillig aus dem Weg.", fügte Lulu hinzu.

"Hey!!!!", meckerte Tidus die beiden Mädels an.

"Ich hab's!", unterbrach Rikku die Runde, "Du bist noch da, weil du Realität geworden bist. Durch die Liebe zu Yuna!!!!". Sie hob triumphierend den Finger. Die anderen starrten sie hingegen alle an, brachen dann jedoch in schallendes Gelächter aus und die junge Al Bhed setzte sich beleidigt wieder hin.

"Ihr seid alle gemein.", grummelte sie.

Sie sahen davon ab weitere Theorien über Tidus aufzustellen und beschlossen lieber, alle ins Bett zu gehen (um fünf Uhr Abends). Womit dann auch gleich das Gezänk wieder losging, weil niemand Tidus bei sich schlafen lassen sollte.

"Ich finde, er sollte bei Yuna schlafen.", warf Wakka ein. "So von segnen Wiedersehensfreude und so.", Er grinste, als er das sagte und bekam schon wieder eine übergezogen, dieses Mal von Yuna.

"Das geht aber nicht, weil Lulu schon bei mir schläft und so viel Platz ist bei mir nicht." "Und bei mir ist schon Rikku untergebracht.", diese nickte zustimmend.

Eigentlich wusste niemand, was Wakka und Rikku die ganze Nacht trieben aber es dröhnte immer bis spät in die Nacht irre lautes Gelächter und Geschrei aus dem Haus des rothaarigen Blitzballers. Rikku hatte nur Lulu einmal in einer Stillen Minute davon erzählt, dass Wakka, seit dieser Machina nicht mehr ablehnte, zum Videospiele-Freak avanciert war und jetzt völlig vernarrt in so ein komisches Spiel mit kleinen, gelben, fetten Blitzmonstern war. Weswegen er jetzt jede nacht vor Rikkus Nintendo saß.

"Also bleibt nur noch...", alle Blicke wanderten zu Kimahri, der die Augen verdrehte und in die Richtung seines Hauses stapfte, mit Tidus im Schlepptau.

"Ach komm schon, das wird lustig", grinste Tidus vergnügt, "Hast du Milch da? Ich könnte uns Pudding machen. Und danach bringe ich dir Maomao bei, wenn du das noch nicht kennst...". Und so weiter und so fort.



"Ich weiß jetzt, was mit mir passiert ist.", merkte Tidus an.

"Ach ja?", Rikku schaute von ihrer täglich Fuhre Fruit Loops hoch.

"Seymour...", grummelte Kimahri.

"woher weißt du das denn?", fragte der blonde Blitzballer diesen überrascht.

"Tidus es hat geschrien quer durch Kimahris Haus und Kimahri fast der Kopf vor Schreck explodiert wäre.", der Ronso bedachte Tidus mit einem Todesblick.

"Aber wieso ist denn Seymour nicht mehr im Abyssum.", fragte Yuna, warauf Tidus nur ein Schulterzucken als Antwort parat hatte.

"Er sagte aber, dass er es war, der aus mir das hier gemacht hat, und auch, wie ich wieder der alte werde."

"Und wie?", Lulu schaute ihn immernoch angewiedert an. Tidus grinste und krabbelte zu Yuna herüber, die ihm gegenüber auf dem Boden saß.

"Yuna muss mir nur einen Kuss geben."

Sie starrte ihn mehrere Minuten in sein eklig aufgedunsenes, bläulich graues Gesicht, als hätte er gerade gesagt, er würde sich eine sexuelle Umwandlung wünschen, bevor sie losschrie.

"Wie kannst du nur glauben, dass ich so etwas wie dich küsse!!!!"

"Ach komm schon Liebling, danach bin ich wieder der alte. Sonst muss ich für den Rest meines Lebens so herumlaufen. Das kannst du mir doch nicht antun.", heulte Tidus.

"Komm mir nicht zu nah!!!!". Sie patschte ihm eine und setzte sich auf die andere Seite neben Kimahri und wischte sich ihre Hand an dessen Fell ab, was dieser nicht sehr lustig fand.

"Gibt es keinen anderen Weg?", fragte Wakka.

Tidus setzte sich beleidigt wieder auf seinen Platz.

"Ja, wir müssen Seymour finden und ihn windelweich schlagen.", er machte eine eindeutige Geste, die wohl Prügel bedeuten sollte, wäre sein Handgelenk beim Kontakt mit dem Boden nicht zufällig abgeknickt wodurch nun seine Hand ziemlich lose herumwabbelte.

"Och nööööööö", nörgelte Wakka, "viel zu anstrengend..." Er erntete einen finsternen Blick von der gesamten Gruppe.

"Wo sollten wir denn anfangen zu suchen?", fragte Yuna, die insgeheim auch Wakkas Ansicht vertrat, schließlich hatte sie Geld auszugeben.

"Ich weiß schon!", Rikku hob triumphierend den Finger (schon wieder), " und zwar da, wo er hergekommen ist: Im Abyssum! Vielleicht finden wir da eine Spur."

Alle schrien "Jaaaaaaaaaaaah!" und rannten los, bis auf Wakka. Der blieb faul wie er war sitzen und wurde schließlich von Lulu und Kimahri an den Beinen gepackt und hinterher geschleift, wodurch er sich größere Schäden im Genitalbereich zuzog, aber das ist eine andere Geschichte.

To be continued